

lis 19. Juli 1810. 2) Morganatisch, in Charlottenburg 9. Nov. 1824, mit der, zur Fürstin v. Liegnitz u. Gräfin v. Hohenzollern erhobenen Gräfin Auguste v. Harrach (f. Harrach), g. in Wien 30. Aug. 1800, trat zur evangel. Kirche über, 25. Mai 1826.

## P ü c k l e r. (14.)

Die frühere Geschichte dieser Familie liegt noch im Dunkeln, denn ihre angebliche Abstammung von der im 13ten Jahrhundert schon erloschenen Familie Bechlar ist nicht historisch begründet. Georg Pückler v. Grodiz und Schedlau im Fürstenth. Oppeln und Oberschlesien, der 1679 starb, wurde vom Kaiser Ferdinand 3. 1655 in den Freiherrnstand, und seine Söhne, 1690, vom Kaiser Leopold in den Grafenstand erhoben. Sie stifteten 2 Linien; der ältere, Karl Franz, † 1708, die fränkische; der jüngere, August Silvius, † 1749, die lausitzer.

### 1. Die fränkische, Pückler-Simpurg. (11.)

Ueber die Standesverhältnisse dieser Linie zu Württemberg bestimmt ein württemb. Decret vom 17. Aug. 1832, daß das Geschlecht unter den Grafen Alexander, Friedrich u. Ludwig ein Condominat in 3 Stämmen bilden soll. Nach Entsagung des Grafen Alexander bildet es jetzt ein Condominat unter 2 Stämmen, deren erbliche Stimme in der standesherrl. Kammer Württembergs abwechselnd beide Chefs, jedoch immer auf Lebenszeit vertreten. Die nähern Verhältnisse bestimmt ein Familienvertrag. Die Familie besitzt die Grafschaft Simpurg-Gaildorf, u. Antheil an  $\frac{1}{6}$  von Simpurg-Oberfontheim unter württemberg. Hoheit, so wie Güter im bayer. Fürstenthum Ansbach. Luth. Conf. Wohnsitz: Burg Farrenbach bei Nürnberg.

Graf I: Friedrich Karl Ludwig Franz, g. 12. Febr. 1788, württemb. Käm. (wohnt in Gaildorf), bayer. Landw.-Oberst, Kreisinspect. v. Mittelfranken: durch Cession seines ältern Bruders Alexander, Chef der Familie 1833; Mitglied der standesh. Kammer Württembergs; vm. 12. Febr. 1817 mit Sophie Freiin v. Dörnberg, g. 13. Juli 1795.

a) Kur  
2. Oct. 18  
b) Frie  
3. 7. Dec. 1

1. Karl  
a. D., folgt  
nen Cond  
bigung, †  
rike, L. d  
Apr. 1787 g  
2. Graf  
Landw.-Ober  
Kammerh.,  
phalen, vm

a) Lu  
b) Ado  
c) Sop  
d) Lui  
e) Edu  
f) Feli  
g) Ma  
h) Th  
i) Zu  
k) He  
l) Wi

Frie  
Württemb.  
in Nürnbe  
Simpurg,  
mit der F  
1759, † 1

## S ö h n e.

- a) Kurt Karl Ludw. Ernst Friedr. Adam, geb. in Gaildorf  
2. Oct. 1822, württ. Lt. der Leibgarde zu Pferd.  
b) Friedrich Karl Lud. Emil. Georg Max. Adam Sylvester,  
g. 7. Dec. 1827, württemb. Lt. im 1. Reit.-Reg.

## B r ü d e r.

1. Karl Alexander, g. 11. Oct. 1782, württemb. Obst  
a. D., folgte 3. Oct. 1811 d. Vater, resignirte 20. Oct. 1833 sei-  
nen Condominatantheil zum Vortheil seiner Brüder gegen Entschä-  
digung, † 28. Dec. 1843, vm. 9. Oct. 1806 mit Aug. Friede-  
rike, L. des 1787 † reg. Gr. Karl Albr. v. Ortenburg, g. 22.  
Apr. 1787 gesch. 16. Juni 1824.  
2. Graf Ludwig Friedr. Karl Max., g. 11. Apr. 1790, bayern.  
Landw.-Obst. u. Insp. d. Landwehr v. Mittelfranken, württemb.  
Kammerh., früher Obstl. u. Ordonanzoffizier des Königs v. West-  
phalen, vm. 9. Mai 1824 mit Gr. Luise Bothmer, g. 19. Mz. 1803.

## K i n d e r.

- a) Ludwig Karl Friedr. Ernst Georg, g. 29. Apr. 1825.  
b) Adolf Karl Friedr. Ludw. Ernst, g. 7. Juni 1826.  
c) Sophie Luise Karol. Frieder. Charl. Mar., g. 4. Dec. 1827.  
d) Luise Clot. Charl. Emma Jul. Aug., g. 28. Juli 1831.  
e) Eduard Karl Friedr. Ludw. Max., g. 18. Sept. 1832.  
f) Felix Ludw. Frd. Karl Gebh. Herm., g. 15. Dec. 1833.  
g) Max Felix Karl Ad. Ludw. Kurt, g. 11. Sept. 1836.  
h) Theresese Fried. Kar. Luise, g. 4. Dec. 1837.  
i) Julie Mathilde Karol. Fried. Luise, g. 23. März 1840.  
k) Hermann Ernst Apollon. Karl Friedr., g. 6. Mai 1841.  
l) Wilhelm Friedr. Franz, g. 3. Apr. 1844.

## E l t e r n.

Friedrich Phil. Karl, g. 18. Juni 1740, östr. w. gh. R. u.  
württmb. G.-F.-Z., folgte d. Vater Karl 1786, † 3. Oct. 1811  
in Nürnberg; vm. 1) 1. Febr. 1764 mit d. Gräfin Friederike v.  
Limpurg, g. 24. Mz. 1739, † 20. Mz. 1765. 2) 18. Oct. 1780  
mit der Freiin Luise Ernest. v. Gaisberg-Helfenberg, g. 4. Nov.  
1759, † 14. Mz. 1835.

## 2. Die Lausitzer Linie, Pückler-Muskau. (3.)

Ihr Stammvater ist Aug. Sylvius Pückler, Freih. v. Grobitz. Sie theilte sich durch dessen Söhne in 2 Linien, wovon die ältere, oder die zu Muskau, Graf Erdmann, die jüngere oder schlesische, Graf Franz Sylvius stiftete.

Die zu Muskau wurde 1829 von Preußen, unter dem Namen Pückler-Muskau, u. mit dem Prädikat: fürstl. Gnaden für den jedesmaligen Besitzer der Standesherrsch. Muskau, welche aber seit 1845 nicht mehr ihr Eigenthum ist, und nach dem Rechte der Erstgeburt, in den Fürstenstand erhoben. Sie besitzt in der preuß. Oberlausitz die, im Agnatenconnex befindl. 1. D. M. große Stammherrschaft Branitz mit Döbbern. — Luth. Conf. Wohnsitz. Branitz.

Fürst: Hermann Ludw. Heinr., g. 30. Oct. 1785, ward 1829 vom König v. Preußen in den Fürstenstand erhoben, prß. G. M. a. D., folgte d. Vater 16. Jan. 1811, vm. 9. Oct. 1817 mit Gr. Lucie Anne Wilh., T. des 1822 † prß. Staats-Kanzl. Fürsten Hardenberg, gesch. Gräfin Pappenheim, g. 9. Apr. 1776, gesch. 20. Mz. 1826.

## S c h w e s t e r.

Klementine Luise Mar. Henr. Olymp., g. 20. Aug. 1790, vm. 21. Apr. 1810 mit Karl, Gr. Kospoth, prß. M., g. 5. Apr. 1785.

## E l t e r n.

Graf Ludw. Hans Karl Erdm., g. 12. Juli 1754, kön. sächs. gh. R., † 16. Jan. 1811; vm. 27. Dec. 1784 mit Klementine Kunig. Char. Olymp. Luise, Gräfin Callenberg, g. 5. Juni 1770, gesch. 1799; wieder vm. 13. Mai 1799 mit dem 21. Nov. 1816 † bayer. G. M. Gr. Kurt Friedr. Aug. v. Sendewitz, g. 18. Mai 1769.

## V a t e r s B r u d e r.

Graf Sylvius Wilh. Karl Heinr., g. in Muskau 21. Aug. 1800, prß. Kammerh., vm. 29. Mai 1833 mit der Freiin Luise Isab. de Constant-Rebecque, g. 11. April 1808.

## S o h n.

Graf Louis Albert Hein. Herm. Sylvius, g. 14. Apr. 1835.

Eine  
von den  
Prinzen  
dänischen  
die deutsc  
hob sie d  
stand, wel  
bestätigte.  
zur Gräfin  
Erpöcker a  
Insel. R  
Fürst:  
Febr. 178  
Neu-Bor  
Mitgl. de  
für sich u  
Luise,  
Frankfurt  
vm. mit  
und gesch  
  
1. Gr  
prß. Ges  
2. G  
1828 mi  
Kammer  
3. G  
1836 in  
Bartens  
4. G  
  
\*) D  
rechte ver  
und in G  
und der F